

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/036(IV)/06			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 01.03.2006	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:50Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift

Öffentliche Sitzung

- 3 Beschlussvorlagen und Informationen
- 3.1 Jahresabschluss 2004 der Zentrum für Produkt-, Verfahrens- und
Prozeßinnovation GmbH (ZPVP GmbH)
Vorlage: DS0646/05

BE: FB02; 17.30 Uhr
- 3.2 Jahresabschluss 2004 der Flughafen Magdeburg GmbH (FMG)
Vorlage: DS0007/06

BE: FB02

- 3.3 Kompletierung des Börderadweges zwischen Schmeilstraße und Am Schroteanger
Vorlage: DS0661/05
BE: Amt 61; 17.50 Uhr
- 3.4 Zustimmungsbeschluss zu den kommunalaufsichtlichen Entscheidungen des Landesverwaltungsamtes vom 15.02.2006 zur Haushaltssatzung 2006 der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0045/06
BE: FB02
- 3.5 Verschiedenes - Bericht zum Stand der HAR 2005
- 4 Anträge
- 4.1 Haushaltsplan 2006
- Haushaltssatzung 2006
- Finanzplan bis 2009
- Stellenplan 2006
Vorlage: DS0464/05/48
- 4.1.1 Haushaltsplan 2006
- Haushaltssatzung 2006
- Finanzplan bis 2009
- Stellenplan 2006
Vorlage: S0005/06
federführend: FB03
- 4.2 Die Arbeit der ARGE effektivieren
Vorlage: A0177/05
- 4.2.1 Die Arbeit der ARGE effektivieren
Vorlage: A0177/05/1
- 4.2.2 Die Arbeit der ARGE effektivieren
Vorlage: A0177/05/2
- 4.2.3 Die Arbeit der ARGE effektivieren
Vorlage: S0016/06

federführend: Amt 51

4.3 Fördergebietsstruktur
Vorlage: A0175/05

federführend: Dez. III

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Hans-Dieter Bromberg

Mitglieder des Gremiums

Stadträtin Karin Meinecke

Stadtrat Holger Franke

Stadtrat Walter Meinecke

Stadtrat Gunter Schindehütte

Stadtrat Hilmar Schoenberner

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Alfred Westphal

Stadträtin Beate Wübbenhorst

Geschäftsführung

Frau Petra Jahnel

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bromberg eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Den Stadträten werden die Liste der Haushaltsausgabereste 2005 und der Änderungsantrag A0177/05/2, der für den FG ausgezeichnet ist, übergeben.

Die Zuarbeit des Amtes 13 zur Beschlussproblematik bezüglich der DS0592/05 (Verkauf eines Grundstückes) liegt der NS bei.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Der TOP 4.1 wird auf Wunsch von **Herrn Stern** zurück gestellt. Der StBV hatte den Antrag vertagt mit der Maßgabe, eine Gegenüberstellung der Kosten für die Sanierung und für den Neubau zum „Soziokulturellem Zentrum“ sowie der Prüfung der Veräußerung für das ehem. Schulgebäude Beyendorf vorzulegen.

Der TOP 4.3 wird auf den 15.03.2006 vertagt in Abstimmung mit dem federführenden Dezernat III.

Der geänderten TO wird mit 9 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift

Herr Westphal merkt kritisch an, dass zum TOP 2.2 (Zusammenarbeit KGE – Dez. III) nur seine Frage „Wer übernimmt die Verantwortung, wenn Verhandlungen keinen Erfolg bringen?“ in der NS enthalten ist, die Antwort vom Dezernenten III, Herrn Dr. Puchta, aber fehlt. Generell sollte auf eine Frage im Protokoll auch eine Antwort stehen, fordert er. Er bittet darum, die Frage schriftlich durch das Dez. III beantworten zu lassen, dem stimmen die Stadträte zu.

Parallel dazu besteht für **Herrn Stern** weiterer Erklärungsbedarf. Er möchte wissen, wer in der Zusammenarbeit mit KGE im Dezernat III für welche Aufgaben verantwortlich ist. Dazu ist ein Organigramm des Dezernates III mit den jeweiligen Verantwortlichkeiten zu erstellen.

Nach Vorlage der Antwort des Dezernates III wird diese dem FG -Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Bromberg äußert, dass für ihn die Erläuterungen von Herrn Dr. Puchta nachvollziehbar waren.

Herr Zimmermann gibt zu bedenken, dass es sehr schwierig war, aus den Ausführungen Dr. Puchta`s eine kurze Zusammenfassung herauszufiltern.

Frau Meinecke verweist deshalb auf das Mitlaufen eines Tonbandes in den Sitzungen, wie es im Kulturausschuss seit Jahren praktiziert wird.

Nach kurzer Diskussion und auch in Erinnerung an die FG-Festlegung, nur die wichtigsten Passagen aus den Diskussionen ins Protokoll zu nehmen, findet der Vorschlag Frau Meineckes keine Mehrheit.

Die NS vom 15.02.2006 wird mit 9 – 0 – 0 bestätigt.

Öffentliche Sitzung

3. Beschlussvorlagen und Informationen

- 3.1. Jahresabschluss 2004 der Zentrum für Produkt-, Verfahrens- und Prozeßinnovation GmbH (ZPVP GmbH)
Vorlage: DS0646/05

Herr Koch und Herr Dr. Fietz, GF der ZPVP GmbH, geben Auskunft.

Herr Koch erläutert, wie das Unternehmen die schwierige Vermietungssituation bis 2004 verbessert hat.

Herr Dr. Fietz gibt dazu weitere Informationen und einen Überblick, wie die Gesellschaft neben der Vermietung auch durch eigene Projektstätigkeit ihre Lage zu verbessern sucht. Derzeit besteht eine gute Liquidität und er sieht für die nächsten 2 Jahre keine Probleme.

Herr Stern fragt, ob sich die Vermietungslage durch den Bau der „Denkfabrik“ verschlechtern kann.

Herr Fietz antwortet, dass in Sachen Vermietung beide Standorte natürlich konkurrieren. Es muss deshalb versucht werden, Mietausfälle durch Projektarbeit zu kompensieren.

Abstimmungsergebnis: mit 9 – 0 – 0 dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen

3.2. Jahresabschluss 2004 der Flughafen Magdeburg GmbH (FMG)
Vorlage: DS0007/06

Frau Brennecke hebt die Besonderheit des Jahresabschlusses hervor, dass diesmal der verbleibende Jahresfehlbetrag, nach Verrechnung mit dem städtischen Zuschuss gegen die Kapitalrücklage verrechnet wird, was aus einem SR-Beschluss aus dem Jahre 2003 resultiert.

Abstimmungsergebnis: mit 9 – 0 – 0 dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen

3.3. Komplettierung des Börderadweges zwischen Schmeilstraße und
Am Schroteanger
Vorlage: DS0661/05

Anhand dieser DS erinnert **Herr Bromberg** daran, dass nur Vorhaben, die unabweisbar sind, durchgeführt werden sollten. Diese Maßnahme sieht er nicht als unabweisbar an. Die finanziellen Mittel dafür wären für die Sanierung von Schulen und Kindereinrichtungen wichtiger. Seiner Meinung nach wurde in der Vergangenheit oft darüber geredet, alles was nicht unbedingt notwendig ist zu verschieben, er wird deshalb der DS nicht zustimmen.

Herr Westphal weist darauf hin, dass es sich um einen Grundsatzbeschluss handelt, der gefasst werden sollte. Die Grundstückskosten sind auch schon im HH-Plan 2006 eingestellt. Für die SR-Sitzung sollte eine Profilzeichnung vorliegen.

Nach ausführlicher Diskussion beantragt Herr Stern, die DS zurückzustellen mit dem **Prüfauftrag** an die Verwaltung, die Ausführung der beidseitigen Mulden des Teilabschnittes des Börderadweges zu vereinfachen, um die Kosten für die Wegebeziehung zu minimieren.

Dem stimmten die Mitglieder des FG mit **5 – 4 – 0** zu.

Nach Vorlage der Prüfergebnisse wird die DS erneut auf die TO des FG gesetzt.

Die DS wird zurückgestellt.

3.4. Zustimmungsbeschluss zu den kommunalaufsichtlichen Entscheidungen des Landesverwaltungsamtes vom 15.02.2006 zur Haushaltssatzung 2006 der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0045/06

Herr Zimmermann erläutert, dass die Genehmigung für die Haushaltssatzung 2006 unter zwei aufschiebenden Bedingungen erteilt wurde:

1. konkrete Untersetzung der Konsolidierungsmaßnahme 73 und Beschlussfassung durch den Stadtrat
2. Haushaltsausgleich spätestens im Jahre 2014 unter Abdeckung aller bisher aufgelaufenen Fehlbeträge

Die Kreditemächtigung wurde von 4.000.400 € auf 2.697.800 € reduziert, was eine Reduzierung von Maßnahmen zur Folge hat, die die VW in der Anlage 3 als ihren Vorschlag den Stadträten zur Beschlussfassung empfiehlt.

Die Untersetzung der HHKM 73 will der OB den SR voraussichtlich im Mai vorlegen. Wird der SR-Beschluss vom LVwA so bestätigt, kann danach die Kreditemächtigung des Haushaltes freigegeben werden. Vorher ist nur unter der Maßgabe der eingeschränkten Kreditemächtigung die Freigabe möglich.

Frau Meinecke ist gegen die aufgezeigten Streichungen im Kulturbereich.

Herr Schindhütte möchte über die Anlage 3 die Fachausschüsse entscheiden lassen.

Er empfiehlt, die DS ohne die Anlage 3 zu beschließen, um dann im Stadtrat entsprechende Änderungsanträge zu stellen.

Herr Zimmermann merkt an, dass andere Vorschläge zur Reduzierung einzubringen sind, wenn die Vorschläge der VW keine Mehrheit im Stadtrat finden.

Herr Westphal schlägt vor, die DS so zur Beschlussfassung zu empfehlen, sich dann aber im Nachhinein mit den Details zur Reduzierung von Maßnahmen zu befassen.

Herr Zimmermann weist eindringlich darauf hin, dass die VW eine eindeutige Beschlusslage zur Haushaltsdurchführung benötigt, weshalb Herr Bromberg seinen Antrag: Abstimmung zur DS ohne die Beschlusspunkte II und III zurückzieht.

Abstimmungsergebnis: mit 8 – 0 – 1 dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen

3.5. Verschiedenes - Bericht zum Stand der HAR 2005

Die Haushaltsausgeberreste 2005 werden Gegenstand der Beratung am 15.03.2006 sein.

Herr Zimmermann bittet die Stadträte über ihre Fraktionsgeschäftsstellen dem FB02 mitzuteilen, über welche HAR konkret geredet werden soll, damit entsprechende Vertreter aus den verantwortlichen Bereichen mit hinzu geladen werden können, um gleich sachgerecht in die Diskussion einzutreten.

4. Anträge

- 4.1. Haushaltsplan 2006
 - Haushaltssatzung 2006
 - Finanzplan bis 2009
 - Stellenplan 2006
 Vorlage: DS0464/05/48
-

Antrag und SN werden **vertagt**, gemäß TOP 1.1.

- 4.1.1. Haushaltsplan 2006
 - Haushaltssatzung 2006
 - Finanzplan bis 2009
 - Stellenplan 2006
 Vorlage: S0005/06
-

- 4.2. Die Arbeit der ARGE effektivieren
 Vorlage: A0177/05
-

Da der FG keinen Beratungsbedarf sieht, wird der Antrag und die SN **zur Kenntnis genommen**.

- 4.2.1. Die Arbeit der ARGE effektivieren
 Vorlage: A0177/05/1
-

- 4.2.2. Die Arbeit der ARGE effektivieren
 Vorlage: A0177/05/2
-

4.2.3. Die Arbeit der ARGE effektivieren
Vorlage: S0016/06

4.3. Fördergebietsstruktur
Vorlage: A0175/05

Der Antrag wird **auf den 15.03.2006 vertagt**, wenn eine erweiternde SN des Dez. III vorliegt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hans-Dieter Bromberg
Vorsitzende/r

Petra Jahnel
Schriftführer/in